

# Gemeindeblatt

## Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

38. Jahrgang

Freitag, 6. Juni 2008

Ausgabe 23

[www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de)

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

### Schlosserei Maurer in neuen Räumen und mit neuem Firmenauftritt Für das leibliche Wohl und Unterhaltung ist gesorgt

Am kommenden Sonntag, 8. Juni, lädt die Firma Metallbau Maurer zu einem Tag der offenen Tür in die neuen Räume ein. Inhaber Clemens Maurer, der die Schlosserei 1998 von seinem Vater Franz Maurer übernommen hat, und sein Team sind Ende März in das neue Firmengebäude im Gottenheimer Gewerbegebiet, Nägelseestraße 23a, umgezogen. Mit dem neuen Firmensitz hat sich die Schlosserei auch ein neues Erscheinungsbild und eine neue Zielrichtung gegeben. Das Familienunternehmen, das zuvor in der Schulstraße angesiedelt war, firmiert nun als "Metallbau Maurer", für den Firmennamen steht das große "M" das als Logo und Erkennungszeichen das Firmengebäude und die Geschäftspost kennzeichnet.

Nach der anstrengenden Bauphase und dem Umzug freut sich Clemens Maurer nun darauf, das erfolgreiche Projekt mit vielen Kunden, Freunden und allen Bürgerinnen und Bürgern aus Gottenheim sowie Gästen aus der Region zu feiern. Nach einem festlichen Abend für alle am Bau Beteiligten am Freitag, sind am Sonntag, 8. Juni, alle Interessierten ab 11.30 Uhr zum Tag der offenen Tür auf das Firmengelände, Nägelseestraße 23a (gegenüber von Senso-Part), eingeladen. Der Firmenchef und seine Mitarbeiter führen gerne durch die Halle und die angrenzenden Sozialräume und beantworten die Fragen der Gäste.

Doch auch für Unterhaltung ist gesorgt. Die Unternehmenspräsentation wird musikalisch begleitet von den "Old Stars" des Musikvereins Gottenheim - einer Truppe von ehemaligen aktiven Musikern, die sich anlässlich des Jubiläums des Musikvereins im ver-



gangenen Jahr wieder zusammengefunden hat. Die "Old Stars" spielen von 12 bis 13.30 Uhr. Ab circa 14.30 Uhr spielt das Freiburger Blasorchester (FBO) Blasmusik auf höchstem Niveau. Den Auftritt des Blasorchesters hat Joachim Maurer arrangiert, Bruder und Mitarbeiter des Firmeneinhabers, der erster Vorsitzender des FBO ist. Das Repertoire des Höchststufen-Orchesters erstreckt sich von Arrangements klassischer Werke über moderne Original-Literatur für Blasorchester bis hin zu anspruchsvoller, moderner Unterhaltungsmusik.

Für das leibliche Wohl der Gäste ist gesorgt. Die Bewirtung der Besucher übernimmt die Familie Ambs vom Gasthaus Sonne in Wasenweiler und sorgt für einen vielseitigen Mittagstisch.

Die Gottenheimer Jugendfeuerwehr lädt darüber hinaus zu leckeren Waffeln ein.

Der Erlös aus dem Waffelverkauf kommt der Jugendabteilung der Freiwilligen Feuer-

wehr zugute. Nachmittags wird zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Am Bier- oder Weinbrunnen können die Gäste ihren Durst löschen. Gegen Abend werden auf einem Großbildschirm die EM-Spiele übertragen.

Auch an die kleinen Gäste haben Clemens Maurer und sein Team gedacht.

Das Kinderprogramm lockt mit Ponyreiten, Kinderschminken und einem Karussell sowie weiteren Attraktionen.



## Die Schlosserei geht neue Wege Tag der offenen Tür am kommenden Sonntag, 8. Juni

Vor zehn Jahren hat Clemens Maurer mit 24 Jahren die Schlosserei und Schmiede Maurer in der Gottenheimer Schulstraße von seinem Vater Franz Maurer übernommen. Aus dem Zwei-Mann-Betrieb ist heute ein modernes Unternehmen mit 12 Mitarbeitern geworden. Jetzt ist der Familienbetrieb in der vierten Generation ins Gewerbegebiet Nägelsee umgezogen.

Den Schritt in die größeren und zeitgemäßen Firmengebäude verbindet Clemens Maurer mit einer Neuausrichtung seines Betriebs. Am kommenden Sonntag, 8. Juni, ab 11.30 Uhr sind alle Interessierten zum Tag der offenen Tür in die Nägelseestraße 23a eingeladen.

Als Dorfschmiede 1896 in der Hauptstraße gegründet, hat sich der Familienbetrieb stetig weiter entwickelt. Nach langen Jahren an zwei Standorten in der Schulstraße hat das Unternehmen jetzt den Schritt ins Gewerbegebiet gewagt.

In enger und vertrauensvoller Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Lips und Teichert in March-Buchheim konnte ein dynamischer und pfiffiger Neubau verwirklicht werden, der sogar Erweiterungsmöglichkeiten bietet. Die Standardhalle wurde durch architektonische Feinheiten wie Farbgebung und Fensteraufteilung interessant und individuell gestaltet. Das massive Verwaltungsgebäude mit Sozialräumen und Büros besticht durch seine klare und übersichtliche Ausführung. Und natürlich durch die rote Farbe und das neue Logo. Denn mit dem Umzug hat sich Clemens Maurer auch einen neuen Namen und ein neues Erscheinungsbild gegeben. Die Schlosserei heißt jetzt Metallbau Maurer, was die Vielseitigkeit des Betriebs deutlich macht. Das große „M“ im Logo soll zum Markenzeichen des Betriebs werden. „Wir haben uns zur Aufgabe gestellt ein klares und zeitloses Logo zu entwickeln. Es sollte einprägsam sein und eine starke Wiedererkennung haben“, betont Bernhard Maurer, der die neue Marke entworfen hat. Das neue Logo soll ein Zeichen setzen für ein neues Zeitalter bei Metallbau Maurer. Die Schrift hat eine Metallstruktur passend zum Handwerk. Die



Die Belegschaft von Metallbau Maurer in Gottenheim: Inhaber Clemens Maurer (rechts), seine Mutter Roselies Maurer (links), Bruder und Mitarbeiter Joachim Maurer (hinten links) sowie alle Mitarbeiter freuen sich am Sonntag auf viele Gäste beim Tag der offenen Tür auf dem neuen Firmengelände im Gewerbegebiet Nägelsee.



Buchstaben vermitteln Stabilität und Solidität und das M im Kreis ist Symbol für Maurer, Metallbau und Meisterbetrieb erlaubt aber auch viele weitere Assoziationen. Die Farbe rot (Feuer, Eisen schmieden) wurde konsequent eingesetzt und schlägt die Brücke zur Fassade des neuen Gebäudes.

Ungeachtet der Neuausrichtung bleibt Clemens Maurer aber der Tradition verhaftet. „Wichtig ist es uns alle Kunden gut und schnell zu bedienen und immer zufrieden zu stellen“, betont der Firmeninhaber. Zu seinen Kunden gehören viele Privatkunden, Kommunen und öffentliche Einrichtungen aber auch Industriebetriebe. Mit dem Umzug in die neue Halle wurden auch einige neue Maschinen erworben. Clemens Maurer legt Wert darauf, dass aber weiterhin traditionelle Arbeiten wie Geländerbau oder Kunstschmiedearbeiten bei Metallbau Maurer ausgeführt werden.

Unterstützt wurde Clemens Maurer beim Neubau und Umzug von der Gemeinde Gottenheim. Bürger-

meister Volker Kieber und die Gemeinderäte haben das Projekt von Anfang an begleitet. Die Verwaltung vermittelte darüber hinaus Fördermittel aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR). Die Bauzeit war mit einem Dreivierteljahr erfreulich kurz, und auch der Kostenrahmen konnte eingehalten werden.

Insgesamt hat Clemens Maurer in den Neubau und in die Neuananschaffung von Maschinen 1,1 Millionen Euro investiert. „Am Standort in der Schulstraße sind wir aus allen Nähten geplatzt. Mit dem Umzug ins Gewerbegebiet können wir den Ansprüchen unserer Kunden flexibler und schneller gerecht werden. Kürzlich ist auch mein Bruder Joachim ins Unternehmen eingestiegen. Metallbau Maurer hat jetzt die besten Voraussetzungen, um sich am Markt zu behaupten“, betont Clemens Maurer. Als Stellvertreter Feuerwehrrückführbeauftragter und Vorstandsmittglied des Gewerbevereins Gottenheim ist Clemens Maurer bestens ins Dorfleben integriert. Am Sonntag freut er sich gemeinsam mit seinem Team auf viele interessierte Gäste am Tag der offenen Tür.

## Kaiserstuhl-Tage am Wochenende in Endingen Auch die Gemeinde Gottenheim und örtliche Betriebe präsentieren sich

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Am kommenden Wochenende, Samstag, 7. Juni, und Sonntag, 8. Juni, werden erstmals die Kaiserstuhl-Tage in Endingen stattfinden, bei denen sich die Region in ihrer gesamten Bandbreite präsentiert. Dies wird zum ersten Mal den Mitwirkenden die Gelegenheit bieten, die Vielfalt des Tunibergs und des Kaiserstuhls darzustellen. Der Besucher erhält einen Einblick in die vielen Facetten der Region mit ihrer einzigartigen Natur, mit liebenswerten Menschen und ihren schmackhaften Produkten. Auch historisches wie auch zeitgenössisches Brauchtum ist Bestandteil der Kaiserstuhl-Tage. Die ersten Kaiserstuhl-Tage werden in Endingen veranstaltet, um anschließend alle zwei Jahre an wechselnden Orten stattzufinden. Das große Vorhaben soll die Region Kaiserstuhl und Tuniberg als Einheit stärken und wird daher von Plenum Naturgarten Kaiserstuhl mit Fördermitteln des Landes Baden-Württemberg unterstützt. Mitverantwortlich für die Organisation sind darüber hinaus die Naturgarten Kaiserstuhl GmbH sowie ein ehrenamtliches Organisationsteam mit Vertretern der Gastronomen, der Weinwirtschaft, der Tourismus-Organisationen und anderen mehr.

Auch Gottenheim ist seit Anfang dieses Jahres Bestandteil des Plenum-Gebietes. Deshalb präsentiert sich die Tuniberggemeinde am Wochenende auf dem Endinger Marktplatz den Gästen aus der Region und darüber hinaus. Am Stand von Gottenheim sind auch das Kartoffel- und Apfelparadies Hagios und die Metzgerei Blum mit ihren Produkten vertreten. Die Metzgerei Blum bietet insbesondere ihre Wild-Spezialitäten an. Im Rahmen der Präsentation von Weingütern wird das Gottenheimer Weingut Hess als einziger Tunibergener Weinerzeuger bei den Kaiserstuhl-Tagen dabei sein. Insgesamt zwölf Weingüter werden jeweils einen Wein an zwei Weinbrunnen am Samstag und Sonntag präsentieren. Das Weingut Hess nimmt seinen 2007er Sauvignon blanc Kabinett trocken mit nach Endingen.

Eröffnet werden die Kaiserstuhl-Tage am Samstag, 7. Juni, 11 Uhr, durch den Freiburger Regierungspräsidenten Julian Würtenberger, Landrätin Dorothea Störr-Ritter, Bürgermeister Hans-Joachim Schwarz aus Endingen und Dr. Diana Pretzell (Geschäftsführerin Plenum Naturgarten Kaiserstuhl). Zahlreiche prominente Gäste, darunter die Bereichsweinprinzessin Eva Müller, und die Kaiserstühler Kirschenkönigin Esther Schindler mit ihren Prinzessinnen Vanessa Schmidt und Janine Leon, werden die Eröffnung begleiten, bei der die ersten einhundert Besucher zur Begrüßung ein Zehntel Kaiserstühler Wein gratis erhalten. Um 12 Uhr beginnt schließlich der Regionalmarkt, der am Samstag und Sonntag jeweils bis 19 Uhr zum Bummeln, Verkosten und Kennenlernen der regionalen Produkte einlädt. Während der Kaiserstuhltage können die öffentlichen Verkehrsmittel kostenlos benutzt werden. Zur Verfügung stehen die Linien 101, 102, 105 und 107 ab Freiburg und Emmendingen sowie rund um den Kaiserstuhl. Dank der Unterstützung durch die Riegeler Brauerei fährt auch der historische Museumszug Rebenbummler zwischen Breisach und Endingen zum Nulltarif. Weitere Informationen sowie das ausführliche Programm sind im Internet unter [www.kaiserstuhltage.de](http://www.kaiserstuhltage.de) zu finden.

Liebe Mitbürger, ich möchte Sie herzlich zum Besuch der Kaiserstuhl-Tage in Endingen einladen. Kommen Sie, schauen Sie, riechen und schmecken Sie und erleben Sie die Vielfalt der Produkte aus der Region.

Volker Kieber  
Bürgermeister

## Der Rathaushof wurde am Sonntag zum Treffpunkt für Groß und Klein

Eine gelungene Idee hatte der Musikverein Gottenheim vor drei Jahren. Damals wurde erstmals ein Platzkonzert verbunden mit einem kleinen Hock im Rathaushof veranstaltet. Das Ambiente im Rathaushof verbunden mit einem anspruchsvollen Blasmusikkonzert überzeugte die Gäste und der veranstaltende Musikverein kam nicht darum herum auch im folgenden Jahr einen Rathaus-hock zu veranstalten. Am vergangenen Sonntag fand bei sommerlichen Temperaturen der dritte Hock des Musikvereins im Rathaushof statt. Von der Musikkapelle unter Leitung von Andreas Thoman wurde fast drei Stunden Unterhaltungsmusik geboten - von modernen Melodien bis zu flotten Märschen war alles dabei.



Die Musikerfamilien bewirteten ihre zahlreichen Gäste mit Kaffee und Kuchen, sowie deftigen Kleinigkeiten und Gottenheimer Weinen. Die vielen Helferinnen und Helfer um den Vereinsvorsitzenden Lothar Dangel hatten alle Hände voll zu tun, um die Wünsche der hungrigen und durstigen Gäste zu erfüllen. Auch das Wetter hielt, nur einige wenige Regentropfen waren zwischendurch zu spüren. Der Rathaushof wurde am Sonntag zum Treffpunkt für Groß und Klein.

Der Rathaus-hock mit Platzkonzert ist aus dem Veranstaltungsgeschehen der Tuniberggemeinde schon jetzt nicht mehr wegzudenken.

## Erfolgreiche Kräuterwanderung mit circa 100 Teilnehmern



Circa 100 Personen nahmen am vergangenen Sonntag an der Heil- und Hexenkräuterwanderung im Gottenheimer Rebberg teil. Gabriele Heublein von der BE-Gruppe Naturschutz hatte im Frühjahr entlang des Rebhisli-Rundwegs einen informativen Heil- und Hexenkräuterweg beschildert, den sie bei der Eröffnung der Rebhisli-Tour am 1. Mai erstmals vorgestellt hatte. Auf Einladung der BE-Gruppen Naturschutz, Tourismus und BürgerScheune führte Heublein nun erstmals interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Gottenheim sowie Gäste aus der ganzen Region entlang des Weges, wo die Teilnehmer bei strahlendem Sonnen-

schein nicht nur die Schönheiten des Alten Rebbergs erleben, sondern auch viel Wissenswertes über die Wirksamkeit und Besonderheiten der Kräuter am Wegesrand lernen konnten. Ob Brennsessel, Hagebutte, Schafgarbe, Breitweigerich, Schlehdorn oder Wilder Majoran, Löwenzahn, Gänseblümchen, Johanniskraut oder Schwarzer Holunder - Gabriele Heublein erklärte bekannte und weniger bekannte Kräuter, die im Gottenheimer Rebberg beheimatet sind. Viele Kinder und Jugendliche nahmen teil und sammelten eifrig Kräuter für zuhause. Aber auch ältere Teilnehmer lauschten den Geschichten, die Heublein als Ergänzung zu den Informationen über die Kräuter erzählte. "Zwischen sechs und 75" schätzte ein Teilnehmer das Alter seiner Mitwanderer ein - die Heil- und Hexenkräuterwanderung war damit eine echte generationenübergreifende Veranstaltung.

Erholung und Gelegenheit zum regen Austausch über das Erlebte fanden die Teilnehmer der Wanderung anschließend beim Café-Treff im Katholischen Gemeindehaus St. Stephan an der Hauptstraße. Dazu hatte der Ortsausschuss Gottenheim des Pfarrgemeinderates eingeladen. Viele Teilnehmer der Wanderung aber auch weitere Gäste genossen Kaffee, leckere Kuchen oder ein Glas Wein in gemütlicher Runde. Der Erlöst aus der Bewirtung kommt der Renovierung von St. Stephan zugute.



## Mehr als 200 Besucher beim Café-Treff im Gemeindehaus St. Stephan

Am 25. Mai hatten die Bürgergruppen Naturschutz, Tourismus und BürgerScheune zu einer informativen und abwechslungsreichen Wanderung mit Gabriele Heublein eingeladen. Die Kräuterexpertin führte circa 100 Teilnehmer auf dem Heil- und Hexenkräuterweg, den sie für die Bürgergruppe Naturschutz ausgearbeitet hatte. Im Anschluss waren die Wanderer sowie alle Bürgerinnen und Bürger zum Café-Treff ins Gemeindehaus St. Stephan eingeladen. Dort bewirtete der Ortsausschuss des Pfarrgemeinderates mit Kaffee und selbst gebackenen Kuchen. Viele fleißige Bäckerinnen hatten mehr als 20 leckere Kuchen und Torten gebacken - vom fruchtigen Obstkuchen bis zur Sahnertorte. Der Erlös aus dem Kaffee- und Kuchenverkauf war für die Renovierung des katholischen Gemeindehauses bestimmt. Dieses ist sehr in die Jahre gekommen. Um eine Sanierung finanzieren zu können hat die Pfarrgemeinde um Pfarrer Artur Wagner eine Spendenaktion gestartet.

Beim Café-Treff hatten die Mitglieder des Ortsausschusses im Pfarrgemeinderat und ihre Helferinnen und Helfer alle Hände voll

zu tun. Mehr als 200 Gäste aus Gottenheim und Umgebung wurden gezählt. Schon ab 14.30 Uhr kamen die ersten Besucher zur Kaffeestunde ins Gemeindehaus. "Die Tische waren bis nach 17 Uhr immer voll besetzt", so Andrea Liebermann vom Ortsausschuss. "Der Café-Treff war ein voller Erfolg." Für die Renovierung des Gemeindehauses wurden insgesamt 634,10 Euro eingenommen. "Gäste und Helfer konnten beim Café-Treff einen gemütlichen und harmonischen Nachmittag erleben", betont Andrea Liebermann und fährt fort, "so sind wir der Sanierung schon wieder ein Stück näher gekommen." Die Mitglieder des Ortsausschusses bedanken sich ganz herzlich bei den vielen Kuchen Spendern, die diesen Erfolg erst möglich gemacht haben.

Der nächste Café-Treff findet wieder in der BürgerScheune im Rathaushof statt. Er ist am Sonntag, 22. Juni, von 15 bis 17 Uhr. Dann bewirte die Abteilung Leichtathletik im Sportverein Gottenheim. Maïke Kranich tanzt an diesem Nachmittag zur Unterhaltung der Gäste Flamenco. Alle Bürgerinnen und Bürger sich schon jetzt herzlich dazu eingeladen.



## **A** AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Gottenheim  
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

### **Öffentliche Bekanntmachung**

#### **Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs "Gewerbegebiet Nägelsee, 3. Erweiterung" und des Entwurfs der Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan "Gewerbegebiet Nägelsee, 3. Erweiterung"**

Der Gemeinderat der Gemeinde Gottenheim hat am 02. Juni 2008 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans "Gewerbegebiet Nägelsee, 3. Erweiterung" und den Entwurf der zusammen mit ihm aufzustellenden Örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diese nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB an der Planung zu beteiligen.

Der eine Fläche von etwa 2,58 ha umfassende Geltungsbereich des Bebauungsplanentwurfs "Gewerbegebiet Nägelsee, 3. Erweiterung" und des Entwurfs der zusammen mit ihm aufzustellenden Örtlichen Bauvorschriften liegt im Norden von Gottenheim, nördlich des bestehenden Bebauungsplans "Gewerbegebiet Nägelsee Erweiterung" und reicht im Westen bis an den Mühlbach, im Norden bis an die Grenze des Landschaftsschutzgebietes "Dreisamniederung", im Osten bis an die geplante nach Norden verlängerte Nägelseestraße und im Süden bis an den bestehenden Bebauungsplan "Gewerbegebiet Nägelsee Erweiterung" und überschneidet diesen im Grenzbereich. Er soll im Be-

reich der Überschneidung den Bebauungsplan "Gewerbegebiet Nägelsee Erweiterung" ersetzen. Der Geltungsbereich wurde gegenüber der Fassung des Aufstellungsbeschlusses entlang der geplanten Verlängerung der Nägelseestraße am Ostrand für die Aufnahme eines Straßentwässerungsgrabens mit einer Breite von 3 m vergrößert. Es soll ein "Gewerbegebiet" nach § 8 Baunutzungsverordnung ausgewiesen werden.

Der Geltungsbereich ist im Einzelnen aus dem beigefügten Lageplan vom 02. Juni 2008 ersichtlich:

*Oben genannter Lageplan ist auf der folgenden Seite 6 abgedruckt!*

Der Entwurf des Bebauungsplans "Gewerbegebiet Nägelsee, 3. Erweiterung" mit Begründung und Umweltbericht sowie der Entwurf der Örtlichen Bauvorschriften mit Begründung werden

**vom 16. Juni 2008  
bis einschließlich  
17. Juli 2008 (Auslegungsfrist)**

beim Bürgermeisteramt Gottenheim, Rathaus, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim, im Sitzungssaal von Montag bis Freitag vormittags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, nachmittags am Montag, Mittwoch und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, am Dienstag von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr und am Freitag von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr öffentlich ausgelegt.

Als umweltbezogene Informationen sind neben dem Umweltbericht eine geotechnische Stellungnahme zur Bodenbeschaf-

fenheit im Baugebiet Bestandteile der ausgelegten Unterlagen.

Ferner werden die bereits vorliegenden wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen mit ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können - schriftlich oder mündlich zur Niederschrift - Stellungnahmen beim Bürgermeisteramt Gottenheim, Rathaus, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim, Hauptamt (Herr Klank oder Vertreter) abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Gottenheim, den 03. Juni 2008



*Kieber*

Kieber  
Bürgermeister



### **Entwässerungsverband "Moos" Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008**

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald hat mit Verfügung vom 06.05.2008 die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung am 28.04.2008 beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 bestätigt. Die Haushaltssatzung, die hiermit gemäß § 81 Abs. 4 der Gemeindeordnung öffentlich bekannt gemacht wird, ist nachstehend in diesem Nachrichtenblatt abgedruckt.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan  
liegen in der Zeit

**vom 09. bis 17. Juni 2008 (einschließlich)**

in den Rathäusern der Mitgliedsgemeinden Gottenheim - Zimmer 8 - und Umkirch - Zimmer 21 - während der üblichen Dienststunden öffentlich aus. Einwohner, Abgabepflichtige und sonstige, interessierte Personen haben während dieser Zeit Gelegenheit Einsicht zu nehmen.

Walter Laub  
- Verbandsvorsitzender -

Fortsetzung siehe Seite 7



**BEBAUUNGSPLAN  
"GEWERBEGEBIET  
NÄGELSEE,  
3. ERWEITERUNG"**

**GEMEINDE GOTTENHEIM  
BEBAUUNGSPLAN  
"GEWERBEGEBIET  
NÄGELSEE, 3. ERWEITERUNG"  
GEBIETSABGRENZUNG M. 1:2000**

**LAGEPLAN VOM 02.06.2008**

**— GELTUNGSBEREICH**

**PLANUNGSBÜRO DIPL.-ING. U. RUPPEL  
EICHBERGWEG 7 79183 WALDKIRCH  
TEL. 07681/9494 FAX. 07681/24500**



Fortsetzung von Seite 5

## Entwässerungsverband "Moos" Haushaltssatzung für das Rechnungsjahr 2008

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBL S. 581) und § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit vom 16.09.1974 (GBL. S. 409), in der jeweils gültigen Fassung, hat die Verbandsversammlung am 28.04.2008 folgende Haushaltssatzung für das Jahr 2008 beschlossen:

### § 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je

	<b>Haushaltsjahr 2008</b>
1. Davon im Verwaltungshaushalt	212.800,00 Euro
2. Davon im Vermögenshaushalt	170.138,00 Euro
3. Dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen	42.662,00 Euro
4. Dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung von	0 Euro
	0 Euro

### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

100.000,00 Euro

### § 3

Die Verbandsumlage wird wie folgt festgesetzt:

Gemeinde Gottenheim

98.862,68 Euro

Gemeinde Umkirch

36.607,32 Euro

79224 Umkirch, den 28.04.2008



## DAS RATHAUS INFORMIERT



### Die Eheleute Gertrud und Alfred Heß konnten am 6. Juni das Fest der goldenen Hochzeit feiern.

Bürgermeister Volker Kieber gratulierte dem Jubelpaar im Namen der gesamten Einwohnerschaft und überreichte einen Kupferstich der Gemeinde und einen Blumenstrauß mit den besten Wünschen für noch viele gemeinsame, glückliche und gesunde Jahre.

Bürgermeister Kieber überbrachte auch die Glückwünsche und die Urkunden des Ministerpräsidenten des Landes Baden-Württemberg sowie die Glückwünsche der Landrätin Dorothea Ritter-Störr.

### Papiersammlung

Der Männergesangverein Liederkrantz Gottenheim sammelt am

**Samstag, 07. Juni 2008**

\* Altpapier

Unterstützen Sie den Männergesangverein bei der Sammlung, indem Sie das Altpapier zur Abfuhr bereitstellen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Bürgermeisteramt

### Wichtig - Rückgabe Lohnsteuerkarten 2007

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
**bitte geben Sie Ihre Lohnsteuerkarte 2007 und - sofern noch vorhanden - auch für das Jahr 2006 zurück, wenn**

- Sie diese nicht für den Lohnsteuerjahresausgleich oder die Einkommenssteuererklärung benötigen,
- Ihre Lohnsteuerkarte - aus welchen Gründen auch immer - im Jahr 2007 bzw. 2006 ohne Eintragung geblieben ist,
- Sie nur zeitweilig oder kurzfristig beschäftigt waren oder keine Lohnsteuer zu zahlen hatten.

Die Lohnsteuerkarten-/belege sind ein wichtiger Faktor zur Ermittlung des Verteilerschlüssels, nach dem die Gemeinde den ihr zustehenden Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer erhält.

**Jede fehlende Lohnsteuerkarte mindert somit die Steuereinnahmen der betreffenden Wohnsitzgemeinde.**

Sofern Sie von Ihrem Arbeitgeber einen Nachweis über eine elektronische Übermittlung Ihrer Steuerdaten an das zuständige Finanzamt erhalten haben, liegt Ihnen normalerweise **keine** Lohnsteuerkarte vor.



Sollten Sie hierzu noch Fragen haben, können Sie sich gerne an Frau Preg, Meldeamt, Telefon 98 11-13 wenden oder eine E-Mail senden an:  
m.preg@gottenheim.de.

Rechnungsamt



## DIE KIRCHEN INFORMIEREN



**Pfarrbüro Kirchstraße 10,  
79288 Gottenheim**

Tel. 07665 94768-10

Fax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 67246136  
(in dringenden Fällen wie Versehgang/  
Todesfall)

### Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:

09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

### Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

#### Freitag, 06.06.2008

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier, anschl. Krankenkommunion in den Gemeinden der SeGo  
19:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Tai-zé-Gebet

#### Samstag, 07.06.2008

14:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Feier der Goldenen Hochzeit von Gertrud und Alfred Heß  
18:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier

#### Sonntag, 08.06.2008

09:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier, anschl. Frühschoppen im Pfarrsaal St. Urban  
10:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier  
Hl. Messe für Klara Maria Wiloth und verstorbene Angehörige; im Gedenken an Heinz, Yvonne und Ralf Maurer und Großeltern



## Jugendfeuerwehr Gottenheim

Die nächste Probe der **Gruppe 2** findet am **Montag, 09.06. um 17.15 Uhr** statt!  
Wir bitten um Beachtung.

**Gruppenführer und Betreuer**  
Dominik Zimmermann,  
Simon Schätzle, Andreas Rösch

## FEUERWEHR

Die nächste Probe der **Gruppe 1** findet am **Montag, 09.06. um 18.30 Uhr** statt!  
Wir bitten um Beachtung.

**Gruppenführer und Betreuer**  
Sebastian Schätzle,  
Simon Hess, Harald Ambis

### Aktuelle Termine: **Dienstag, 10.06.2008**

16 - 18 Uhr **Gottenheim Kindergarten:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet

### **Mittwoch, 11.06.2008**

10 - 12 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe  
16:30 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Probe des Kinderchors

### Spendenstand - Gemeindehaus St. Stephan

Bis zum 02.06.2008 sind auf dem **Spendenkonto Nr. 150 400 17 bei der Volksbank Breisgau-Süd, BLZ 680 615 05, Stichwort Gemeindehaus,**

**24.311,41 Euro**

eingegangen.

Hierin enthalten ist auch die Spende der Landfrauen, die bei der Bewirtung nach der Fronleichnamsprozession einen Erlös von Euro 436,00 erwirtschaftet haben. Den Landfrauen und allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott.

Artur Wagner, Pfarrer

### KINDERMUSICAL

Am **Sonntag, 13. Juli 2008, um 16.00 Uhr** führen die Kinderchöre von Bötzingen, Gottenheim und Umkirch das Kindermusical "David und Jonathan" von Gerd-Peter Münden in der Gottenheimer Pfarrkirche St. Stephan auf.

Das Musical erzählt die alttestamentliche Geschichte des kleinen Hirtenjungen David und von seiner Freundschaft zu Jonathan, dem Sohn des Königs Saul. David soll der nächste König Israels werden, doch auf diesem Weg erwarten ihn noch einige Schwierigkeiten ...

Begeisterung, Spannung und Spaß sind garantiert!

Die Kinder freuen sich über eine gut gefüllte Kirche, daher schon jetzt herzliche Einladung live dabei zu sein!

**"Gottes starke Töchter" - Frauen der Bibel im Alten und Neuen Testament**  
Die Geschichte Gottes mit den Menschen ist auch seine Geschichte mit den Frauen.





Frauen in der Bibel spiegeln die Vielfalt von Frauenleben wieder, die wir auch im 21. Jahrhundert feststellen.

An zwei Abenden wollen wir auf Entdeckungsreise gehen und den Reichtum biblischen Frauenlebens im Alten und Neuen Testament erfahren:

- \* unter welchen gesellschaftlichen Bedingungen diese Frauen gelebt haben,
- \* sie in ihren Stärken und Schwächen kennen lernen,
- \* welche Kraft sie eingesetzt haben, um ihre Lebenssituation zum Guten hin zu verändern,
- \* uns Gedanken machen, welche Bedeutung die "alten Geschichten" heute noch und für uns haben,
- \* in einfachen Meditationstänzen unsere inneren Kräfte erspüren.

**Termine jeweils um 20:00 Uhr:**

**Dienstag, 10.06.2008:** Frauen im Alten Testament

**Dienstag, 17.06.2008:** Frauen im Neuen Testament

**im Kath. Pfarrsaal St. Jakobus, Mühle-**

**matten 1, Eichstetten**

**Referentin:** Monika Kaltenbach, Nieder-

**Veranstalter:** Pfarrgemeinderat der Seel-

sorgeeinheit Gottenheim

Für weitere Informationen oder Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Cornelia Reisch, Tel. 07665 9476832

**Schweigemeditation**

"Kommt mit und ruht ein wenig aus ..."

jeden 2. Dienstag im Monat von 19:30 bis 20:30 Uhr im Haus Inigo.

Nächster Termin: 10. Juni 2008

Info: Sr. Jutta Schulze Bertelsbeck, Tel. 07663 9129854

**Katholischer Sender - Leben mit Gott**

Katholisches Radio sendet Tag und Nacht weltweit:

**Radio horeb** UKW 98,65 MHz - (Hierfür die Radio-Antenne mit der rechten Buchse der Kabelfernseh-Dose verbinden).

Oder über **Satellit**. Dort auch **k-TV** katholisches **Fernsehen**.

Näheres zum Programm am Schriftenstand.

INFO und kostenloses Programm: Telefon 0700 75257525

**Sprechzeiten:**

**Kath. Pfarrbüro**

Dienstag und Donnerstag,

09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag, 15:00 bis 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

**Pfarrer Artur Wagner**

**im Pfarrbüro Gottenheim**

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-11

Fax 07665 94768-19

E-Mail: artur.wagner@se-go.de

**Gemeindereferentin Cornelia Reisch**  
**im Pfarrbüro Umkirch**

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-32

Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

**Gemeindereferent Hans Baulig**  
**im Pfarrbüro Gottenheim**

Freitag, 10:00 bis 11:30 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: hans.baulig@se-go.de



## Evangelische Kirchennachrichten

Die Evangelische Kirche und das Evangelisches Gemeindehaus befinden sich in Bötzingen, Hauptstraße 44

**3. Sonntag n. Trinitatis, 08.06.2008**

09.45 Uhr Gottesdienst

09.45 Uhr Kindergottesdienst. Die Kinder treffen sich in der Kirche.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Lukas 19,10 **Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.**

**Freitag, 06.06.2008**

16.15-17.15 Uhr Flötenchor

19.30 - 21.15 Uhr Jubi Treff! Thema:

"Warum bin ich Mitarbeiter?"

**Montag, 09.06.2008**

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

**Dienstag, 10.06.2008**

10.00 Uhr Abfahrt von der Evangelischen Kirche zum Seniorenausflug

20.00 Uhr Bastelkreis

**Mittwoch, 11.06.2008**

09.30-11.00 Uhr Spielgruppe

17.00 Uhr Mädchenjungschar

**Donnerstag, 12.06.2008**

18.00 Uhr Bubenjungschar

**Freitag, 13.06.2008**

16.15-17.15 Uhr Flötenchor

19.30 - 21.15 Uhr Jubi Treff! Thema:

"Unvollkommene Christen"

So herrliche Farben kann keiner bezahlen, sie über den halben Himmel zu malen.

Ihn malte die Sonne mit goldener Hand auf eine wandernde Regenwand.

Josef Guggenmos

**"UNTER DEM REGENBOGEN"**

so lautet das Motto des **Sommerfestes**, zu dem wir alle Gemeindeglieder und Kindergarteneltern sehr herzlich einladen.

Wir feiern am

**Sonntag, dem 15. Juni 2008, im Kindergarten der Evangelischen Kirchengemeinde in Bötzingen und beginnen unser Fest mit einem Gottesdienst um 10:00 Uhr.**

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Evangelischen Kirche statt.

Am Ende des Gottesdienstes verabschieden wir Frau Renate Schmidt nach fast 40-jähriger Tätigkeit im Ev. Kindergarten Bötzingen in den Ruhestand.

Anschließend haben Sie die Gelegenheit, sich mit feinen Speisen unseres Kochs (Fa. Thoma vom "Rössle-Post" aus Eichstetten) und Getränken zu stärken.

(Bitte bringen Sie Ihr eigenes Kaffeegedeck mit, Essgeschirr stellt die Fa. Thoma.)

Für die Kinder gibt es ein abwechslungsreiches Spiel- und Bastelprogramm.

**NEUE KONFIRMANDENGRUPPE**

Bald beginnt wieder der Konfirmandenunterricht. Zum Kennenlernnachmittag am 2. Juli 2008 von 17.00 - 19.00 Uhr laden wir herzlich alle Jugendlichen in den evangelischen Gemeindesaal ein, die im nächsten Jahr zur Konfirmation gehen möchten. Das betrifft diejenigen, die zwischen Juni 1994 und Oktober 1995 geboren wurden und/oder die achte Klasse besuchen. Auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, sind herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich in diesem Fall von sich aus bei uns im Evangelischen Pfarramt, weil wir von den nicht Getauften häufig weder Namen noch Adressen kennen und Sie deshalb nicht anschreiben können.

**Öffnungszeiten des Pfarramts**

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):

Tel. 07663-12 38

Dienstag: 09.00 - 12.30 Uhr

Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

und 15.00 - 17.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: [ekiboetz@t-online.de](mailto:ekiboetz@t-online.de)

**Pfarrer Rüdiger Schulze,**

Hofstraße 13b, 79268 Bötzingen,

Telefon: 07663-91 24 99

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Fa-

**Der Regenbogen**

Ein Regenbogen,

komm und schau;

rot und orange,

gelb, grün und blau.



milie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt

## Gemeindenachrichten für Juni 2008

**Meine Stärke und mein Lied ist der HERR, er ist für mich zum Retter geworden.**

2. Mose 15,2

Unsere Gemeinde ist offen für unterschiedliche Menschen, bewährte und neue Wege. Wir bieten Heimat an und entdecken gemeinsam, dass wir Kraft zum Leben im Glauben an Jesus Christus finden.

*Perspektivsatz der Ev. Kirchengemeinde Bötzingen*

### BESONDERE GOTTESDIENSTE

#### Sonntag, 15.06.

10.00 Uhr Gottesdienst im ev. Kindergarten. In diesem Gottesdienst verabschieden wir Renate Schmidt in den Vorruhestand. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

#### Sonntag, 29.06.

10.00 Uhr Freiluftgottesdienst unter musikalischer Mitwirkung des MGV und des Posaunenchores auf dem Hohrainbuck. Auch der Kindergottesdienst findet im Freien statt.

★ Der Finanzausschuss trifft sich am Dienstag, dem 03.06.2008, um 20.00 Uhr im kleinen Gemeindesaal. Die nächste Sitzung des Kirchengerichtsrats findet am Mittwoch, dem 25.06.2008, um 20.00 Uhr in der Bibliothek statt.

★ Wir laden Sie herzlich zum Seniorenausflug zum Schloss Beuggen am Dienstag, dem 10. Juni 2008 ein. Abfahrt: 10.00 Uhr Evangelische Kirche. Eine Anmeldung ist erforderlich!

#### 200. Kanzeljubiläum am Sonntag Exaudi, 4. Mai 2008

Auf der im Jahr 1808 errichteten Kanzel predigte der evangelische Landesbischof Dr. Ulrich Fischer.

Landesbischof Dr. Ulrich Fischer zeichnete im Gemeindesaal Magdalena und Heinrich Zimmerlin mit einem Kreuz im Goldrand für ihren ehrenamtlichen Einsatz in der Kirchengemeinde aus.

#### Samstag, 19.7.2008

#### Gemeindeausflug auf die Schynige Platte und den Tuner See

Auch in diesem Jahr unternehmen wir wieder einen Ausflug, der uns diesmal in die Alpen führt. Am Vormittag fahren wir nach der Anreise mit dem Bus mit einer Zahnradbergbahn auf die Schynige Platte auf etwa 2.000 Meter Meeres-

höhe und können dort mit einer wunderbaren Aussicht zu Mittag essen. Am Nachmittag ist eine Schiffsfahrt auf dem Tuner See geplant.

Die Fahrt ist wegen der herausgehobenen Programmpunkte teurer als in den letzten Jahren. Dafür sind fast alle Leistungen enthalten: Sektfrühstück am Morgen, Fahrt mit der Bergbahn, Mittagessen auf der Schynigeplatte, Schiffsfahrt mit einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen. Alles zusammen kostet Euro 70.

Die Fahrt ist auch für diejenigen geeignet, die nicht mehr so gut zu Fuß sind.

**Abfahrt:** voraussichtlich um 6:00 Uhr von der Ev. Kirche

**Rückkehr:** voraussichtlich um 20:30 Uhr an der Ev. Kirche

**Anmelden** können Sie sich ab sofort im Pfarramt zu den Öffnungszeiten oder am Sonntag, dem 8.6.2008, nach dem Gottesdienst. Bitte bezahlen Sie den Teilnehmerbeitrag bei der Anmeldung.

Für die Fahrt sind gültige Personalpapiere unbedingt erforderlich.

Mit herzlichen Grüßen und Gott befohlen



## DIE SCHULE INFORMIERT



### Förderverein der GHS Gottenheim

#### Selbstbehauptungskurse für Grundschüler am 31. Mai

Gemeinsam mit dem Jugendclub haben wir erstmals Gewaltpräventionskurse für Grundschüler organisiert und waren erfreut über das große Interesse. 49 Kinder hatten sich für die zwei nach Alter aufgeteilten Workshops angemeldet, die vom Bötzingen Karatetrainer Jochen Wiesler geleitet wurden. Hierbei ging es jedoch nicht um das Erlernen von Selbstverteidigungstechniken, denn Kinder im Grundschulalter sind kräftemäßig jedem Erwachsenen unterlegen. Durch selbstbewusstes Auftreten wird die Chance erhöht, kein Opfer zu werden. Mit verschiedenen Übungen angefangen vom einfachen "Blickkontakt halten" bis hin zu Abgrenzungs-Übungen durch Worte und Körpersprache sollten die Kids ihre eigene Stärke entdecken. Gefährliche Alltagssituatio-

nen wurden besprochen und mit Rollenspielen das Selbstbewusstsein gestärkt.

Mit Schutzpolstern ausgerüstet, übten die Kinder gegenseitig einige Abwehrtechniken wie z. B. der Tritt gegen das Schienbein oder mehrere Schläge mit den flachen Händen.

Sie lernten auch, wie wichtig es ist, anderen zu helfen. **Frage:** Ich sehe, dass mehrere Kinder Streit miteinander haben. Es kommt zur Rangelei und ein Kind ist Bedrängnis. Soll ich helfen? **Antwort:** Ja, aber ich gehe nicht hin und bringe mich nicht selbst in Gefahr, sondern hole Hilfe."

Mögliche "Rettungsinseln" in Gottenheim wurden besprochen, d.h. Orte wie z.B. Apotheke oder Bäcker, zu denen das Kind im Notfall gehen kann.

Kursleiter Jochen Wiesler erlaubte den Kindern ausdrücklich, unhöflich zu sein, wenn ein fremder Erwachsener sie anspricht. Bitte ärgern Sie sich nicht, wenn ein Kind, das Sie nicht kennt, unfreund-

lich und abweisend reagiert. Das geschieht zu seinem eigenen Schutz.

Förderverein der Schule Gottenheim e.V.  
Schulstraße 15, 79288 Gottenheim

Kontakt: Monika Feil  
Tel. 07665/93 85 99  
E-Mail: [Schulfoerderverein@gmx.de](mailto:Schulfoerderverein@gmx.de)  
Homepage:  
[www.eidechse-gottenheim.de](http://www.eidechse-gottenheim.de)



## MUSIKSCHULE IM BREISGAU e. V.

### INFO-TAG

Die Musikschule im Breisgau bietet ein breites und attraktives musikalisches Ausbildungsangebot für alle Altersstufen. Bei einem Info-Tag, am 14. Juni 08 in der Grund- und Hauptschule Umkirch haben alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene der Mitgliedsgemeinden Bötzingen, Eichstetten, Gottenheim, March und Umkirch die Möglichkeit Instrumente zu hö-

ren, auszuprobieren und sich beraten zu lassen.

Fragen zur Anmeldung, Unterrichtsbüchern, Unterrichtstage, 6er und 12er Karten für Erwachsene und weitere Informationen, beantworten wir an diesem Tage gerne.

**Samstag, 14. Juni 2008**

**11.00 - 15.00 Uhr**

**Grund- und Hauptschule Umkirch**

Weitere Informationen erhalten Sie:

- ★ persönlich in unserer Geschäftsstelle
- ★ per Telefon 0761/58 98 91
- ★ über das Internet:  
www.musikschule-breisgau.de
- ★ E-Mail:  
msb@musikschule-breisgau.de



## WINZER Info

### Informationen für Winzer und Mitglieder des Vereins Winzergemeinschaft Gottenheim e.V.

Unser 2. Wintertreff im Rebberg am Dimberg (Wasserreservoir) findet statt am

**Samstag, den 6. Juni 2008  
ab 18:00 Uhr**

Unsere Themen:

- ★ Vegetationsverlauf
- ★ Bodenbearbeitung
- ★ Chlorose
- ★ aktuelle Fragen

Hierzu laden wir herzlich ein. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und angeregte Diskussionen verbleiben bis dahin

mit freundlichen Grüßen  
Ihre Winzergemeinschaft Gottenheim e.V

### STAATLICHES WEINBAUINSTITUT FREIBURG

Merzhauser Str. 119 - 79100 Freiburg im Breisgau

### REBSCHUTZHINWEISE

Diese Hinweise sind überregional, d.h. sie geben allgemeine Empfehlungen und können nicht alle lokalen Gegebenheiten berücksichtigen. Die detaillierten Informationen entnehmen sie bitte der örtlichen Weinbauberatung.

In den meisten Lagen ist das 9-Blattstadium bereits erreicht. Aufgrund der derzeit sehr warmen Witterung werden die Reben sehr rasch weiterwachsen. Die Bedingungen für Primärfektionen durch die **Rebenperonospora** waren in den meisten Bereichen zwischen dem 16. und 19. Mai erfüllt. Die angekündigten Niederschläge erhöhen die Wahrscheinlichkeit für neue Infektionen. Weitere Infektionen sind dort möglich, wo ungeschützte Blätter und

Blattfläche vorhanden ist. Der **Echte Mehltau (Oidium)** wurde durch die Witterung seit Anfang Mai gefördert und an empfindlichen Sorten wurden die ersten Zeigertriebe beobachtet. Die derzeitige Witterung fördert die Ausbreitung vom **Echten Mehltau**. Der Mottenflug beim **Einbindigen Traubenwickler** war **allgemein sehr schwach** und ist an einigen Standorten bereits beendet. Beim **Bekreuzten Traubenwickler** sind die Fangzahlen in den Pheromonfallen meist gering. **Der weitere Verlauf muss kontrolliert werden.**

#### HINWEISE ZUM REBSCHUTZ

**1. Rebenperonospora:** Aufgrund des starken Wachstums sollte der Behandlungsintervall 10-12 Tage nicht überschreiten. Die Behandlung kann mit einem zugelassenen Kontaktfungizid (z.B. Dithane, Folpan, Delan, Polyram, Elektis, Mildicut) erfolgen. Wenn sich die Abstände aufgrund von Niederschlägen verlängern, so ist nach Abklingen der Niederschläge ein kuratives (tiefenwirksames) Präparat (z.B.: Equation Pro, Forum, Forum Star, Melody Combi, Ridomil Gold Combi) empfehlenswert. Hierbei sollte unbedingt darauf geachtet werden, dass Präparate aus einer Wirkstoffgruppe nicht öfters als drei mal angewendet werden (nähere Information in der Sonderbeilage „Rebschutz 2008“; Der Badische Winzer, Februar 2008). Auf jeden Fall die Hinweise der örtlichen Weinbauberatung sowie die Peronospora-Prognose VitiMeteo Plasmopara des Staatlichen Weinbauinstituts (www.wbi-freiburg.de) beachten

**2. Echter Mehltau (Oidium):** In Lagen mit Auftreten von Zeigertrieben oder mit starkem Vorjahresbefall sollte ab sofort ein organisches Mehlaufungizid eingesetzt werden; beachten Sie bitte dringend den Wirkstoffwechsel (nähere Information in der Sonderbeilage „Rebschutz 2008“; Der Badische Winzer, Februar 2008). In Anlagen ohne erhöhten Befallsdruck (kein starker Befall im Vorjahr), kann bei dieser Spritzung noch Netzschwefel (3,6 kg/ha)

verwendet werden. Spätestens zur letzten Behandlung vor der Blüte ist ein organisches Mehlaufungizid der neueren Generation (z.B.: Vivando, Vento Power, Flint, Universalis) empfehlenswert.

**3. Botrytis, Essigfäule:** Im Vordergrund stehen nach wie vor weinbauliche Verfahren, um Befall durch Botrytis und Essigfäule zu vermeiden: Optimale Laubarbeit, moderate „Entblätterung“ in der Traubenzone, optimale Magnesiumversorgung, angepasste Stickstoffdüngung. Zur vorbeugenden Behandlung von Traubenfäule (Botrytis, Essigfäule) besteht auch dieses Jahr eine Genehmigung für den Einsatz von **Gibb3 (Gibberelinsäure)** nach § 11 (2) Pflanzenschutzgesetz. **Gibb3 darf nur bei den Sorten Blauer Spätburgunder, Grauburgunder (Ruländer), Weißburgunder, Schwarzriesling und Portugieser zur Lockerung des Traubengerüsts als vorbeugende Maßnahme gegen Traubenfäule eingesetzt werden.** Da die Wirkung dieses natürlichen Pflanzenregulators von Witterungs- und Standortbedingungen abhängt, wird empfohlen, Gibb3 nicht auf der ganzen Betriebsfläche einzusetzen. Das Präparat sollte nicht bei Verrieselungsgefahr verwendet werden. Gibb3 wird

von der Vollblüte (ES 65) bis zur abgehenden Blüte (ES 68) in die Gescheine mit einer Aufwandmenge von 150g/ha (15 Tabletten/ha) appliziert. Zur optimalen Wirksamkeit muss der Spritzbelag über längere Zeit feucht sein, daher in den Abendstunden oder in den kühlen Morgenstunden behandeln. Bitte beachten Sie die genauen Anwendungsempfehlungen des Herstellers. Zusätzlich zu Gibb3 hat der Bioregulator **Regalis®** (Prohexadion-Ca) eine vorläufige Genehmigung (nach § 11.2 Pflanzenschutzgesetz) zur Vermeidung von Fruchtfäule (Essigfäule) in Weinreben durch Auflockerung der Traubenstruktur erhalten. Die Genehmigung ist ab dem 23.05.2008 für 120 Tage erteilt. **Regalis darf nur bei den Sorten Riesling, St. Laurent, Sauvignon Blanc zur Lockerung des Traubengerüsts**



**als vorbeugende Maßnahme gegen Traubenfäule eingesetzt werden.** Es gelten ähnliche Anwendungsbedingungen und -empfehlungen wie bei Gibb3. Die Wirkung des Bioregulators Regalis ist ebenfalls witterungs- und standortabhängig; d.h. es können auch unter Umständen Ertragsminderungen auftreten. Wir empfehlen deshalb Regalis nicht auf der ganzen Betriebsfläche einzusetzen. Bitte beachten Sie auch hier die genauen Anwendungsempfehlungen des Herstellers.

**4. Traubenwickler:** Im Allgemeinen kann auf eine Heuwurmbekämpfung verzichtet werden. Im Zweifelsfall beachten Sie bitte die Hinweise ihres zuständigen Weinbauberaters.

#### WICHTIGE HINWEISE

- ★ Der Wasseraufwand beträgt zur Zeit im Spritzverfahren 600-800 l/ha; Mittelmenge = Basisaufwand x 1,5- 2; auf eine gute Benetzung der Rebteile ist zu achten!
- ★ Ölhaltige Präparate sind nur bedingt mit anderen Mitteln mischbar.
- ★ Gebrauchsanleitungen und Bienen-schutz-Verordnung beachten!
- ★ Shark zur Stocktriebentfernung: Das BVL hat in einem neuen Genehmi-

gungsbescheid für die Anwendung von Shark zur Stocktriebentfernung nach § 18a (Lückenindikation) festgelegt, dass nur die Sorten Silvaner, Morio-Muskat, Chardonnay, Schwarriesling und Burgundersorten behandelt werden dürfen. Die Anwendung kann in den genannten Sorten nach dem Stockaustrieb als einmalige Anwendung (1 l/ha) oder im Splittingverfahren (2x 0,5 l/ha) erfolgen. Das Mittel darf nur mit Spritzschirm ausgebracht werden. Die Anwendungsvorschriften sind genau zu beachten.

Im Internet ist dieser überregionale Rebschutzhinweis, die „Broschüre Rebschutz 2008“, aktuelle Informationen und Hinweise unter [www.wbi-freiburg.de](http://www.wbi-freiburg.de) abrufbar.

#### Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber:  
Bürgermeisteramt  
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:  
Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:  
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:  
Primo-Verlagsdruck  
Postfach 2227,  
78328 Stockach-Hindelwangen,  
Tel. 07771/9317-0,  
Telefax: 07771/9317-40,  
e-mail: [info@primo-stockach.de](mailto:info@primo-stockach.de),  
Homepage: [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)



## DIE VEREINE INFORMIEREN



**SV Gottenheim e.V.**  
gegründet 1922

Die Jugendabteilung des SV Gottenheim lädt die gesamte Einwohnerschaft von Gottenheim recht herzlich zum

### Bezirkspokalendspiel der A-Jugend

am Sonntag, den 15. Juni 2008  
um 16 Uhr auf das Sportgelände an der Buchheimer Straße ein.

A-Junioren  
Bezirkspokalfinale

**SG BW Wiehre/St. Georgen  
vs.  
SG Simonswald/ Gutach- Bleibach**

**Sonntag  
15. Juni 2008**  
Sportgelände  
**SV Gottenheim**

13:00 Uhr Deutsches Sportabzeichen der Leichtathletik  
15:00 Uhr Preisverleihung des Benefizballonwettbewerbs  
15:15 Uhr Kinderturngruppe SV Gottenheim  
15:30 Uhr Begrüßungsworte durch Bürgermeister Volker Kieber  
16:00 Uhr Endspiel  
16:45 Uhr Jazz-Dance Einlage  
17:45 Uhr Siegerehrung und feierlicher Ausklang

**EM-Endspiele LIVE auf Leinwand**

Kaffee & Kuchenbar
Torwandschießen

SBFV Lounge
Kinderschminken

info@svgottenheim.de
www.svgottenheim.de

Neben den sportlichen Aktivitäten wird auch für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt sein.

Auf Ihr Kommen freut sich  
Die Jugendabteilung des SV Gottenheim

#### Vorschau

**Fr. 06.06.2008**

19:30 Uhr  
SG Staufen A - SG Gottenheim A

**Sa. 07.06.2008**

11:00 Uhr  
SV Gottenheim E - SV Forchheim E  
13:00 Uhr  
SV Gottenheim D - SV Hartheim D  
14:30 Uhr  
SG Gottenheim C I - SV Hochdorf C I  
14:45 Uhr  
SG Gottenheim C II - VfR Ihringen C II  
16:00 Uhr  
SG Gottenheim B - VFR Ihringen B

**So. 08.06.2008**

09:30 Uhr  
F-Jugendturnier in Oberrotweil  
12:45 Uhr  
G-Jugendturnier in Oberrotweil

#### Ergebnisdienst

SV Gündlingen D - 0:3  
SV Gottenheim D  
SG Opfingen C II - 4:3  
SG Gottenheim C II  
SF Eintracht Frbg. C II -  
SG Gottenheim C I 2:4

SG Bötzingen/Gottenheim A - 2:0  
SG Schlatt A  
ESV Freiburg B - 5:8  
SG Gottenheim B  
SV Gottenheim Damen I - 1:4  
SG PSV Frbg. Damen I  
SG PSV Frbg. Damen II - 5:1  
SG Gottenheim Damen II  
SV Burkheim E - 0:0  
SV Gottenheim E  
SV Bombach I - 2:2  
SV Gottenheim I

#### Spielberichte

#### SV Gottenheim D -

**VfR Ihringen D 6:1 (3:0)**  
Eine gelungene Revanche für die unglückliche kurz vor Spielschluss erlittene 1:0 Niederlage aus der Vorrunde gelang unserer Elf gegen den VfR Ihringen. Unsere Elf zeigte gegen den derzeitigen Tabledritten ein sehr gutes Spiel. Wie bereits beim letzten Heimspiel gegen Umkirch zeigte sie alles was ein Fußballspiel bieten kann -Tempo, Zweikampfstärke, Pass-/Kombinationsspiel, Einsatzwillen und Laufbereitschaft. Man übernahm von Beginn an das Tempo und gab den Ton an. Bereits in der 4. Min. konnte Moritz nach einem schönen Solo die 1:0 Führung erzielen. Dieser Treffer gab unserer Mannschaft enormen Auftrieb und war gut für das Selbstvertrauen jedes einzelnen Spielers, was sich in der 18. Min. zeigte, als Maximilian von der Strafraumgrenze mit einem beherzten Flachschiuss von der Strafraumgrenze unter dankbarer Mithilfe



des gegnerischen Torwarts auf 2:0 erhöhte. Ihringen hatte diesem couragierten Auftreten unserer Mannschaft nicht viel entgegen zu setzen und fand einfach nicht ins Spiel, im Gegensatz zu unserer Elf. Kurz vor der Halbzeitpause gelang unserem Mittelstürmer Moritz sogar schon das 3:0, was schon einer kleinen Sensation gleich. In der zweiten Halbzeit setzte unsere Mannschaft ihr druckvolles Spiel fort. Bereits in der 34. Min. erzielte diesmal zur Abwechslung wieder mal Maximilian nach Passspiel von Moritz das 4:0 und nur 3. Min. später war es dann wieder Moritz, der auf 5:0 erhöhte. Unsere Mannschaft war in einem wahren Spielrausch, die Ihringer konnten einem schon fast leid tun. Sieben Minuten vor Spielende gelang ihnen dann aber doch noch der Ehrentreffer zum 5:1. Doch damit war unsere Mannschaft nicht einverstanden und holte gleich nach Wiederanspiel zum Gegenschlag bzw. Konter aus. Moritz tankte sich durch die Abwehrspieler doch sein Torschuss ging leider nur an den Pfosten, aber raten Sie mal wer dann genau richtig stand? Klar, der Maximilian und dieser brauchte nur noch einschieben und somit den auch in dieser Höhe völlig verdienten Sieg mit dem 6:1 abzuschließen.

Torschützen:  
Maximilian 3, Moritz 3

**Fazit:**  
Die Mannschaft zeigte wiederum ein sehr starkes Spiel. Jeder Spieler konnte auf seiner Position überzeugen und sich in Szene setzen. An diesem Spiel gab es wirklich nichts auszusetzen es war einfach Klasse, wir Trainer hätten noch Stunden lang zuschauen können. Eine überzeugende Mannschaftsleistung und ein verdient herausgespielter Sieg. Diese Revanche ist Euch grandios gelungen! Großes Lob.

### **SV Gündlingen D - SV Gottenheim D 0:3 (0:1)**

Nach dem grandiosen Sieg vom Mittwoch gegen den VfR Ihringen fuhr unsere Elf zum letzten Auswärtsspiel der Saison ins "Sandgrüble" zum SV Gündlingen. Vor Beginn der Partie stand dieser mit 24 Punkten auf dem 5. Tabellenplatz und wir mit 22 Punkten auf dem sechsten. Durch einen Sieg konnte man an den Gündlingern vorbei ziehen und dadurch einen weiteren Platz in der Tabelle nach oben aufrücken. Das war aber nicht die einzige Motivation für unsere Elf. Man wollte die knappe Niederlage aus der Vorrunde wieder wettmachen und somit den Gündlingern für ihr rüdes Auftreten aus der Vorrunde eins auswischen. Zu guter Letzt wollte man auch dem scheidenden Trainer Bernd Wöhleb, der in der kommenden Saison die Aktiven der 1. Mannschaft des SV Gündlingen trainieren wird, ein schönes Abschiedsgeschenk machen. Mit diesen guten Vorsätzen ging unsere Mannschaft dann ins Spiel. Nach leichten Anlaufschwierigkeiten konnte sich unsere Elf immer besser in Szene setzen und hatte

auch wesentlich mehr Spielvorteile. Wir hatten die Jungs mal wieder richtig auf den Gegner eingestellt, allerdings konnte man die leichte Feldüberlegenheit noch nicht in Tore umsetzen. Als sich dann Hannes in der 26. Min. auf der Rechten Seite geschickt gegen zwei Gegenspieler durchsetzte und anschließend den Ball gekonnt in den Strafraum passte, erzielte Manuel mit einem wunderschönen und sehenswerten Volleyschuss die erlösende 0:1 Führung erzielten. So kurz vor der Halbzeitpause kam dieses Tor gerade zur rechten Zeit und machte uns Mut für die zweite Halbzeit. Nun musste Gündlingen auf alle Fälle hinten auf machen und alles nach vorne werfen, wenn sie hier noch etwas erreichen wollte. Das wiederum kam nun unserer Elf sehr entgegen, denn nun spielte man wie bereits in den vorherigen Begegnungen aus einer sehr sicheren Defensive geschickt auf Konter, was die Jungs auch hervorragend umsetzten. Nach 43. Min. konnte dann Moritz mit seiner ganzen Routine als erfolgreicher Mittelstürmer das vorentscheidende 0:2 erzielen. Den endgültigen K.O. erhielt der SV Gündlingen dann nur 5 Min. später, als wiederum Manuel, diesmal mit einem herrlichen Solo auf 0:3 erhöhen konnte. Nun ließ unsere Elf nichts mehr anbrennen, gekonnt und mit immer wieder sehenswerten Spielzügen wurde das Spiel dann "cool" zu Ende geführt.

Nun liegt man vor dem letzten Heimspiel am Samstag, 07.06.08 um 13:00 Uhr auf dem 5. Tabellenplatz und hat durch einen evtl. Sieg sogar noch die Chance auf Platz 4 vorzurücken. Dazu dürfte der VfR Ihringen aber im letzten Spiel gegen den SV Gündlingen nicht mehr als einen Punkt holen, denn dann wären wir mit diesen Punktgleich, hätten aber auf Grund des besseren Torverhältnisses die Nase vorn!

Torschützen: Manuel 2, Moritz 1

**Fazit:**  
Die Mannschaft hat sich in der Rückrunde vehement verbessert und rollt nun das Feld von hintenher auf. Es macht richtig Spaß und Freude den Jungs zuzusehen. Man kann ganz klar erkennen, dass sich die Spieler stark verbessert und viel dazu gelernt haben und fährt nun die Früchte einer guten Trainerarbeit ein.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem Sieg und ein dickes Lob für die wiederholt gute Mannschaftsleistung.

### **SG Bötzingen/Gottenheim A - SG Schlatt/Biengen/Bremgarten A 2:0 (0:0)**

Zu unserem letzten Heimspiel dieser Saison empfangen wir die bereits abgestiegenen Gäste der SG Schlatt/Biengen/Bremgarten. Wir wollten bei unserem letzten Heimauftritt unsere treuen Fans nochmals mit frischem und schnellem A-Jugendfußball verwöhnen, was uns allerdings zu keiner Phase des Spiels gelang. Es entwickelte sich von Beginn an ein sehr langsa-

mes, körperloses und langweiliges Spiel, da wir uns der Spielweise des schwachen Gegners sofort anpassen. Alle Versuche sich gegen die unsichere Abwehr durchzusetzen schlugen fehl. Wir waren an diesem Tag einfach zu unbeweglich und unkonzentriert, was vielleicht mit der Tabellensituation und dem anfangs schwül-warmen Wetter zu tun hatte. Bis zur Pause gab es kaum sehenswerte oder erwähnenswerte Aktionen, die auch nur im Ansatz für Gefahr gesorgt hätten. So ging es auch in Halbzeit zwei weiter. Kaum Engagement, sondern nur lockerer Zeitvertreib, der am Ende noch zu einem 2:0 Erfolg führte.

**Fazit:**  
Langweiliger Sommerfußball.

**Tore (Vorlagen):** 1:0 M. Schmidt (85. / G. Häßig), 2:0 J. Lang (FE 88. / G. Häßig)  
**Gelbe Karten:** O. Aydemir, P. Nentwich (beide wg. Foulspiel)  
**Aufstellung:** A. Martino - G. Häßig, A. Rees, N. Hasenfratz, C. Schätzle - P. Nentwich (F. Wiloth), M. Hotz (B. Stoll), M. Schmidt, J. Lang - H. Babur, O. Aydemir

### **Letztes Saisonspiel der Aktiven**

#### **SV Bombach I - SV Gottenheim I 2:2**

Im letzten Saisonspiel gastierte unser Team beim Tabellennachbarn aus Bombach.

Gottenheim begann (wie fast immer in dieser Saison) sehr stark und dominierte den Gegner in den ersten 25 Minuten. Folgerichtig ging man auch durch ein Freistoßtor durch Tobias Hafner mit 1:0 in Führung. Danach verlor man allerdings (wie leider auch fast immer in dieser Saison) den Faden und brachte den Gegner ins Spiel. Dieser hatte nun mehr Spielanteile und auch einige gute Torchancen. Nach dem Pausenpfeiff setzte sich dies fort und so viel dann auch in einer Drangperiode der Bombacher der Ausgleich.

Unsere Elf hatte aber auch immer wieder teilweise hochkarätige Chancen in diesem abwechslungsreichen und kampfbetonen Spiel. Eine dieser Chancen nutzte unser Stürmertalent Kay Hauenstein ebenfalls per Freistoß zum Ausgleich. Danach war wieder Bombach am Zug, scheiterte aber immer wieder am guten Torwart Kevin Reimann oder an der vielbeinigten Abwehr. Wenige Minuten vor dem Ende patzte dann der ansonsten starke Keeper des SVG, als er einen Aufsetzer nach vorne abprallen ließ und der Gästestürmer zum erneuten Ausgleich abstauben konnte. In den Schlussminuten wurde es dann sehr hektisch und es kam zu einigen ungeschönen Szenen in deren Folge es zu einem Handgemenge zwischen mehreren Spielern und Zuschauern kam. Die Gemüter sollten sich jedoch bald nach dem Schlusspfeiff wieder beruhigen. So blieb es am Ende beim leistungsgerechten Remis. Durch dieses Resultat beendet unsere Mannschaft die Saison auf Platz 11. Ein mehr als enttäuschendes Ergebnis für die



Mannschaft, den Verein und alle die mit ihrem Herz am SVG hängen. Nun gilt es die Kräfte zu bündeln um mit dem neuen Trainer Karl Hagin wieder erfolgreicherer Fußball zu spielen.

Unserem scheidenden Trainer Fredy Ludwig möchten wir an dieser Stelle nochmal für sein Engagement in den letzten zwei Jahren danken und bei seinem neuen Verein, dem SC Holzhausen alles gute wünschen.

Danken möchten wir auch unseren treuen Fans, die uns immer wieder unterstützt haben.

## SPD Ortsverein Gottenheim

### Der SPD-Ortsverein informiert:

Am Freitag, den 06.06.2008 kommt unser Außenminister und Vizekanzler zu zwei öffentlichen Veranstaltungen in unsere Region. Zunächst wird er um 15:30 im Audimax der Universität Freiburg sein. Am Abend um 19:30 ist er dann in Rheinfelden im Bürgersaal des Rathauses zu sehen. Wir würden uns freuen, wenn eine große Anzahl unserer politisch interessierten Mitbürger eine dieser Veranstaltungen besuchen würde.

SPD Ortsverein Gottenheim  
Manfred Wolf

## Jugendclub Gottenheim e.V.

**07.06.2008 UEFA 2008  
Panini Tauschtag**



Sicherlich kennt Ihr sie alle, die Sammelbilder der EM 2008. Ihr sucht noch Fußballstars oder habt welche doppelt? Dann seid Ihr bei uns genau richtig.

**Am Samstag, 07.06.2008 von 10.00 - 12.00 Uhr veranstalten wir im Jugendhaus ein UEFA EM 2008 Panini-Tauschtag.**

Also bring euer Heft mit und die Paninis und dann wird getauscht.

**EM - Studio im Jugendhaus**



**Der Jugendclub wird jeweils 30 Min. vor Spielbeginn geöffnet**

Es besteht die Möglichkeit die Spielen unserer Nationalmannschaft im Jugendhaus anzuschauen Beginn ist jeweils eine halbe Stunde vor dem offiziellen Spielbeginn.

Sonntag, 08.06.  
ab 20.15 Uhr Deutschland Polen  
Dienstag, 12.06.  
ab 17.30 Uhr Kroatien - Deutschland  
Montag, 16.06.  
ab 20.15 Uhr Österreich - Deutschland

### Seifenkistenrennen



#### Anmelden nicht vergessen!

Die **Ausschreibung und Anmeldung** zum Seifenkistenrennen steht der Homepage zum Download bereit. Falls sie kein Internet zur Verfügung haben können sie die Ausschreibung auch im Rathaus und bei der Bäckerei Bayer mitnehmen. Wir freuen uns schon jetzt auf ein tolles Rennen mit vielen interessanten Rennwagen.

#### Termine Juni 2008

EM-Studio mit großer Leinwand im Jugendhaus, demnächst mehr Infos hier und auf der Homepage

#### Termine Juli 2008

12.07.2008  
Präsentation Sommerferienprogramm  
20.07.2008  
Großer Preis vom Tuniberg  
24.07. - 17.08.2008  
7. Gottenheimer Sommerferienprogramm

#### **Kontakt:**

Clemens Zeissler; 1. Vorsitzender  
Maienstraße 13, 79288 Gottenheim

Telefon: 07665/93 95 54  
Handy: 0151/17 44 13 17  
Mail: Clemens-Zeissler@web.de

#### **Homepage**

Neues über den Jugendclub erfährt Ihr auch im Internet unter  
<http://www.jugendclub-gottenheim.de>.

Bis demnächst  
Eure Vorstandschaft

### Leichtathletik

Verbunden mit der Einladung der Jugendabteilung des SV Gottenheim am 15. Juni 2008, weisen wir darauf hin, dass in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr die Möglichkeit zur Abnahme des Deutschen Sportabzeichens besteht.

Angeboten werden Weitsprung, Ballwurf, Kugelstoßen, Schleuderball, 50-75- und 100m Sprint, sowie 800-1000 und 2000-m-Läufe.

Macht von diesem ersten angebotenen Termin reichlich gebrauch und meldet euch vielleicht vorher bei Uwe Falk unter [silk1@gmx.de](mailto:silk1@gmx.de) an.

Euer Uwe

### Einladung zur Generalversammlung

Die **Fasnetsjünger e.V.** laden alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.

Termin: Freitag, 27. Juni 2008  
Ort: Jugendclub Gottenheim  
Beginn: 19.00 Uhr

#### **Tagesordnungspunkte:**

- Top 1. Begrüßung
- Top 2. Besprechung neuer Mitglieder
- Top 3. Tätigkeitsbericht
- Top 4. Kassenbericht 2007
- Top 5. passive Mitglieder
- Top 6. Besprechung Maisfeld-Party
- Top 7. Umzüge
- Top 8. Sonstiges

Mit freundlichem Fasnetsgruß  
M. Maucher



## Tennisclub Gottenheim

#### **Medenrunde**

**Ergebnis der Damen 30:**  
TuS Ottenheim - TC Gottenheim 6:3

#### **Nächstes Turnier der Damen 30:**

**Sa., 07.06.08,** ab 14.00 Uhr, auf der Anlage des TCG  
TC Gottenheim - FV Ebersweier

Claudia Maier, Sportwartin

## \* Jugend Ergebnis

Am 28. Mai 08 spielten die Juniorinnen U 16 in Ringsheim  
Das Spiel endete 6:0 für Ringsheim.  
Diese Woche Montag, den 02.06.08 spielte die gemischte Mannschaft U18 daheim gegen Todtnau.  
Das Ergebnis: unentschieden 3:3.

## Vorausschau: 11. Juni 2008

Spielbeginn 16.00 in Freiburg  
Gegner der gemischten U18 ist die Staudinger-Schule.  
Abfahrt: 15.30 Uhr

Weiterhin viel Erfolg  
Eure Jugendwartin



## Landfrauenverein Gottenheim

Am 28.5. trafen sich die Landfrauen zur Orchideenwanderung im Liliental.  
Frau Heim war uns eine sachkundige Führerin, die alle anfallenden Fragen gerne und ausführlich beantwortete.  
Wir erfuhren, dass Orchideen auf Magerasen wachsen, unter Naturschutz stehen, sich durch Samen vermehren und ca. 9 - 10 Jahre brauchen bis eine Blüte entsteht.  
Es blühten Pyramiden-Orchis, weiße Waldhyazinthe, Brand- und Helmknabenkraut, Zweiblatt, Bocksriemenzunge und das rote Waldvöglein.  
Im Internet nachzusehen unter: Orchideen im Kaiserstuhl  
Es war für alle ein sehr informativer Nachmittag, da Frau Heim uns auch noch mit anderen Gewächsen des Kaiserstuhls bekannt machte.



## Ortsverband Gottenheim

Sozialverband VdK - Der Ortsverband Gottenheim informiert:

### Weiterhin viele Hartz-IV-Klagen

Drei Jahre nach Start der Arbeitsmarktreform Hartz IV reißt der Strom der Klagen vor den deutschen Sozialgerichten nicht ab.

Nach Angaben des Bundessozialgerichts (BSG) sind im vergangenen Jahr in der ersten Instanz 153.858 Klagen im Zusammenhang mit Hartz IV eingegangen. Das seien gut 37.000 Fälle oder 32 Prozent mehr als im Vorjahr, hieß es. Damit liegt der Zuwachs der Klagen nur etwas unter dem Plus von knapp 40.000 im Jahr zuvor. "Die Kurve geht langsam auf den Zenit zu, aber eine kurzfristige Schwächung der Tendenz ist keinesfalls feststellbar", sagte kürzlich der neue BSG-Präsident Peter Masuch. Jeder dritte BSG-Fall beziehe sich auf Hartz IV.

Bei solchen und anderen sozialrechtlichen Streitfällen kann der Sozialverband VdK seine Mitglieder beraten sowie bei Widerspruchsverfahren und Klagen juristisch vertreten.

Anton Sennrich  
Tel. 07665/63 73



## Gottenheim

### Wildblumen im "Politischen Weinberg" 10. Löwenzahn

Jeder kennt ihn, ob er im Vorfrühling die jungen Blattaustriebe als Salat nutzt, sich danach an den gelben Blütenkörbchen erfreut oder an den Fruchtständen, den "Pustblumen". Es ist der Wiesen-Löwen-

zahn (*Taraxacum officinale*). Wie schon der Name sagt, ist er eigentlich ein Wiesenbewohner, als ausdauernde Rosettenpflanze dazu prädestiniert, und hat in der optimalen Weinbergflur nichts zu suchen. Trotzdem ist er fast in allen Parzellen vorhanden, oft in Massenbeständen, so auch im "Politischen Weinberg". Durch die Änderungen in der Bodenbearbeitung hat er im vergangenen Jahrhundert zugenommen. Den Winzer stört er zunächst wenig, weil er nicht hochwüchsig ist und das Niveau der Gescheine des Weinstocks fast nie erreicht. Aber bei genauerem Hinsehen ist er doch unerwünscht. Er deckt den Boden dicht ab und behindert dadurch die Durchlüftung.

Zwar kann man ihn im Kampf gegen Vergrasung einsetzen, die hochwüchsig und bodenverdichtend zugleich ist. Wenn man aber so verfährt, ergeht es einem wie dem "Zauberlehrling": Die Geister, die man rief, wird man nicht mehr los. Der Löwenzahn ist schwer zu bekämpfen. Seine oft mehrköpfigen Pfahl-Rübenwurzeln machen ihn sehr konkurrenzstark und die Samen können im Boden verborgen jahrhundertlang keimfähig bleiben. Zurzeit ist er im "Politischen Weinberg" das einzige wirklich problematische Unkraut.  
J. W. Bammert



## VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

### Auskunft und Anmeldung:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus,  
79268 Bötzingen,  
Telefon 07663/93 10 20,  
Fax: 07663/93 10 33  
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de  
Internet: www.vbwboetzingen.de

### Folgende Kurse beginnen:

Bötzingen:

#### 600.030 "Im Elfenwald" für Kinder ab 4 Jahre

Freitag, 13.06.2008, 16.00 Uhr (Dauer ca. 40 Minuten), Gemeindebücherei am Bahnhof

#### 202.020 Boulevard Theater Zungenschlag

##### Theater-Workshop

#### Der Hund im Putzeimer und andere Minidramen

Unter diesem Titel bietet die Bötzinger Theatergruppe "Boulevardtheater Zungenschlag" einen Theater-Workshop an, der Ihnen die Möglichkeit bietet, einfach mal reinzuschnuppern in die Welt des Theaters. Sie können ausprobieren, wie das ist, auf den Brettern zu stehen, sich zu verwandeln und zusammen mit anderen ein kleines Theaterstück auf die Bühne zu bringen. in einem kompakten Wochenend-Workshop am Freitag, 13. /Samstag, 14. Juni 2008 lernen Sie, wie Stimme, Mimik und Gestik aus einem Text ein lebendiges Stück werden lassen.

Alles was Sie mitbringen müssen, sind Lust und Neugier auf Theaterspielen. Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos, allerdings ist die Zahl der Teilnehmer beschränkt. Also melden Sie sich möglichst bald bei uns an. Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne Christian Schulz (07663/68 95) oder Holger Geppert (07665/18 13). Wir freuen uns auf einen spannenden Workshop.

Freitag, 13.06.2008, 18.00 - 21.00 Uhr/  
Samstag, 14.06.2008, 10.00 - 13.00/14.00 - 17.00 Uhr, Festhalle Bötzingen

#### Bogenschießen Einsteiger-Workshop

Samstag, 14.06.2008, Treff: Im Grün, Bolzplatz

#### 302.370 Kinder von 8 - 13 Jahren

10.00 - 12.00 Uhr, 1 x

#### 302.380 Jugendliche ab 14 Jahren/Erwachsene

13.00 - 15.30 Uhr, 1 x

**Anmeldung erforderlich!**

**FUNDSACHEN**

- 1 Damenfahrrad mit Kindersitz und Fahrradkorb
- 1 Schlüsselbund (3 Schlüssel) und Anhänger
- 1 schwarzer Ledergeldbeutel

Die Fundsachen können bei Frau Preg, Bürgerbüro der Gemeinde Gottenheim, abgeholt werden. Nähere Auskünfte unter Tel.: 98 11-12.

**Herzlichen Glückwunsch**

- |                                   |          |
|-----------------------------------|----------|
| <b>11. Juni</b><br>Anna Maurer    | 80 Jahre |
| <b>14. Juni</b><br>Theresia Huber | 81 Jahre |
| <b>27. Juni</b><br>Helga Bartczak | 73 Jahre |

**30. Juni**  
Paul Weber

88 Jahre

---

**ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS**

---